

# GV Hohwacht

Sitzung vom 30.9.2009

Seite 39

in Hohwacht, Lesehalle

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 41 bis 43  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.26 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. BM Klaus-Dieter Dehn	13.
2. Thorsten Anton	14.
3. Philipp Brandt (ab 19.42)	15.
4. Guido Brotz	16.
5. Wolfgang Bünjer	17.
6. Iris Dencker	18.
7. Wolfgang Lilienthal	19.
8. Eckard Petersen	20.
9. Matthias Potrafky	b) nicht stimmberechtigt
10. Petra Rath	1. Herr Nehling / Amt Lütjenburg
11. Karin Schöning	2. 9 Zuhörer
12.	3.
	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 17.9.2009 auf Mittwoch, den 30.9.2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung (23.6.2009)
2. Spielerlebniswelten
3. Straßenreinigung
4. Einwohnerfragestunde
5. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

6. Bauangelegenheiten

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 6 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung (23.6.2009)

Die Niederschrift über die Sitzung vom 23.6.2009 wird anerkannt.

- 10 dafür -

2. Spielerlebniswelten

Bürgermeister Dehn berichtet über den Sachstand und die am Projekt teilnehmenden Gemeinden. Herr Potrafky ergänzt sehr detailliert die Ausführungen und berichtet über die einzelnen Projekte in den teilnehmenden Gemeinden.

Die Kosten für den Spielplatz in Hohwacht betragen ca. 120.000,-- € mit Nebenkosten für Werbung usw. Hierauf wird ein Zuschuss in Höhe von 66.000,-- € erwartet, somit beträgt der Eigenanteil für die Gemeinde Hohwacht ca. 54.000,-- €.

Als Standort für den Spielplatz ist das Gelände zwischen dem Edeka-Markt und der Strandesberghalle vorgesehen.

Die Gemeindevertretung beschließt, im Rahmen des Projektes der AktivRegion einen Spielplatz in Hohwacht zu bauen. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind 2010 und in den folgenden Jahren bereitzustellen. Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich einer möglichen Finanzierung.

- 11 dafür -

3. Straßenreinigung

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Bürgermeister Dehn verweist auf die Beratung im Bau- und Wegeausschuss.

Die Gemeindevertretung beschließt, ab dem 1.1.2010 die Aufgabe der Straßenreinigung in der Gemeinde Hohwacht für die Dauer von drei Jahren gem. § 18/19 GkZ auf die Stadt Lütjenburg zu übertragen.

Es wird eine Arbeitsgruppe gebildet, die die Inhalte, die in die städtische Straßenreinigungssatzung eingearbeitet werden sollen, erarbeitet. Dieser Arbeitsgruppe gehören folgende Personen an: Herr Bakker, Herr Kühl, Frau Dencker und Herr Sausel.

Die Übertragung kommt nur dann zustande, wenn die Stadt die von der Gemeinde Hohwacht gewünschten Änderungen übernimmt.

- 11 dafür -

4. Einwohnerfragestunde

1. Ein Einwohner weist auf die Straßenschäden in den Straße Kiefernweg und Lerchensang hin. Bürgermeister Dehn berichtet hierzu, dass das Angebot einer zur Zeit am Ort tätigen Firma zu hoch war. Die Schäden werden durch die Gemeindearbeiter beseitigt.

2. Herr Sausel fragt an zur Leerung der Straßeneinläufe im Kranichring. Bürgermeister Dehn berichtet hierzu, dass die Gemeinde zweimal jährlich die Straßeneinläufe reinigt.

## 5. Verschiedenes

1. Frau Schöning weist auch auf die erhöhte Anzahl von Schäden im Kiefernweg/Lerchensang hin.
2. Bürgermeister Dehn berichtet, dass die Gemeinde ab Herbst 2010 plant, die Regenwasserleitungen zu erneuern.
3. Bürgermeister Dehn bittet die Mitglieder der Gemeindevertretung um Urlaubsmeldungen an die Kurverwaltung wegen der Sitzungsplanung.
4. Herr Potrafky fragt an, ob eine Antwort auf seine Anfrage hinsichtlich einer vertraglichen Regelung vorliegt, dass je Außenstelle der künftigen Schule Blekendorf einen Elternvertreter aus den betreffenden Außenstellen der Elternvertretung angehören muss.

Hierzu wird nochmals das Schulamt eingeschaltet.

5. Herr Potrafky fragt an, ob neue Erkenntnisse hinsichtlich der Bildung eines Zweckverbandes mit der Stadt Lütjenburg über die Abwasserbeseitigung vorliegen. Hierzu wird über einen Termin am 15.10.2009 bei der Stadt hinsichtlich einer eventuellen Beteiligung an der künftigen Anstalt des öffentlichen Rechts berichtet.
6. Bürgermeister Dehn berichtet über eine eingerichtete Buslinie von Hohwacht in Richtung Selent, die auch Schüler aus Hohwacht für die Regionalschule in Selent befördert. Desweiteren weist Bürgermeister Dehn auf die geringe Kinderzahl im Kindergarten hin.

Herr Potrafky beantragt, diese Themen in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu beraten.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: